

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 59 (1984)  
**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** Arbeitstagungen 1984 der Sektion Zürich SVW

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Arbeitstagungen 1984 der Sektion Zürich SVW

### 1. Kursabend:

Montag, 5. November 1984, 20.00 Uhr,  
Aula des Schulzentrums des kaufm.  
Verbandes,  
Limmatstr. 310, 8005 Zürich

### Verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung

Begrüssung durch den Präsidenten  
der Kurskommission, Paul Reinhard:  
**Gegenwärtige Lage im Kanton Zürich  
und im Bund**

Bernhard Reist, dipl. Ing. ETH/SIA,  
Zürich:

#### **Vor- und Nachteile der individuellen Heizkostenabrechnung**

Voraussetzungen an Gebäuden und  
Mietzinsen, Gebäudehülle, Fenster,  
Lüftungsverhalten; was tun bei  
feuchten Wohnungen, unvernünftigen  
Mietern usw.?

Max Graf, Geschäftsführer, Ingenieur-  
büro Rapp AG, Basel:

**Die Richtlinien des Kantons Basel-  
land, Anwendung und Auswirkungen**  
Beispiel Grossüberbauung Ciba-Geigy,  
notwendige Installationen und ihre  
Anwendung, Vergleiche mit dem  
Ausland

Werner Peter, Ing., Gebrüder Sulzer  
AG, Winterthur:

#### **Heiztechnische Probleme**

Voraussetzungen an das Heizsystem  
und für eine gute Funktion der Wär-  
mezähler; wo einsetzbar und wie  
können sie auch noch verwendet wer-  
den; wirtschaftliche Gegebenheiten

Karl Bösch, Ing. SIA, c/o Ingenieur-  
büro Karl Bösch AG, Unterengstringen:

#### **Abrechnung Warmwasserkosten**

Erfahrungen früherer Jahre, Voraus-  
setzungen bei Messeinrichtungen,  
Einzel-Wassererwärmer (Boiler)?

#### **Diskussion**

Speziell interessierende Fragen sind  
vorgängig schriftlich an den Präsi-  
denten der Kurskommission zu rich-  
ten (bis spätestens 20.10.84): Paul  
Reinhard, Goldackerweg 15, 8047  
Zürich. Schluss des Abends späte-  
stens 22.15 Uhr.

### 2. Kursabend:

Montag, 19. November 1984, 20.00 Uhr,  
Aula des Schulzentrums des kaufm.  
Verbandes,  
Limmatstr. 310, 8005 Zürich

### Steuerfragen

Begrüssung durch den Präsidenten  
der Kurskommission, Paul Reinhard

Otto Denz, Kant. Steueramt, EA 8,  
Zürich:

#### **Die Besteuerung der Baugenossen- schaften**

Staatssteuer, direkte Bundessteuer,  
Ertrag und Kapital, Reservebildung,  
Abschreibungen, Rückstellungen,  
Einschätzungs- und Rechtsmittelver-  
fahren

Oscar Bosshart, Adjunkt AHV-  
Zweigstelle Zürich:

#### **Pflichten des Arbeitgebers**

AHV-Beiträge für Angestellte, freie  
Mitarbeiter, Vorstandsentschädigun-  
gen, Sitzungsgelder usw.

Isidor Oehy, lic. iur., Fides-Treu-  
handgesellschaft, Zürich:

#### **Die Steuerpraxis aus der Sicht des Steuerberaters**

Besteuerung der Baugenossenschaf-  
ten (Abschreibungen, Erneuerungsfon-  
ds, übrige Baureserven), Besteue-  
rung des Genossenschafters, Vor-  
standsmitgliedes (Zins, Honorare,  
Sitzungsgelder, Nebenerwerb)

#### **Diskussion**

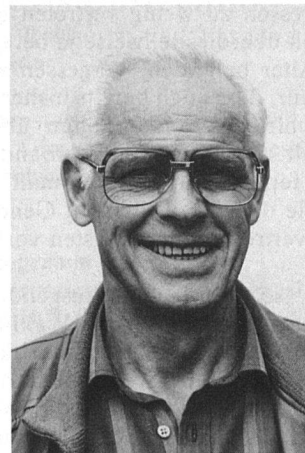
Speziell interessierende Fragen sind  
vorgängig schriftlich an den Präsi-  
denten der Kurskommission zu rich-  
ten (bis spätestens 20.10.84): Paul  
Reinhard, Goldackerweg 15, 8047  
Zürich. Schluss des Abends späte-  
stens 22.15 Uhr

Anmeldeschluss für diese Veranstal-  
tungen:

20. Oktober 1984. Zu den Arbeitsta-  
gungen werden auch die Sektionsmit-  
glieder von Winterthur und Schaff-  
hausen eingeladen. Grundsätzlich  
besteht aber auch für weitere Kreise  
die Möglichkeit teilzunehmen. Diese  
Interessenten können sich mit dem  
Zentralsekretariat SVW (Tel. 01/3624240) in Verbindung setzen.

## Otto Nauer wird 70

Dieser Tage, am 23. Oktober, kann  
Otto Nauer seinen 70. Geburtstag feiern.



Der Jubilar ist – das wissen die meis-  
ten unserer Leser – Präsident des  
Schweizerischen Verbandes für Woh-  
nungswesen und als Nationalrat der Ex-  
perte für genossenschaftlichen und ge-  
meinnützigen Wohnungsbau im eidge-  
nössischen Parlament.

Viele Genossenschafte(r)innen und Ge-  
nossenschafte(r) kennen ihn aber auch als  
den hochverdienten Präsidenten der  
ASIG-Baugenossenschaft, die in der Ag-  
glomeration Zürich weit über 2000 Woh-  
nungen gebaut hat, sowie als ehemaligen  
Geschäftsführer der grössten Baugen-  
ossenschaft in der Schweiz, der ABZ.

Da wir ahnen, dass diese Zeilen nach  
Ansicht des Jubilars bereits mehr als ge-  
nug sind, verzichten wir darauf, seine  
vielfältigen weiteren Verdienste und Tä-  
tigkeiten aufzuführen. Wir gratulieren  
herzlich und wünschen Otto Nauer zum  
grossen Geburtstag alles Gute!

*Redaktion «das wohnen»*

## Die Sektion Zürich meldet . . .

Vor rund 12 Jahren wurden die  
Schlichtungsstellen als «Massnahme ge-  
gen Missbräuche im Mietwesen» einge-  
führt. Damals wurden im Bezirk Zürich  
je 10 Vertreter des Hauseigentümer- und  
des Mieterverbandes als Mitglieder der  
Schlichtungsstelle vorgeschlagen und  
gewählt. Der Mieterverband Zürich por-  
tierte damals vier Vertreter von Baugen-  
ossenschaften, die auch bei der Ersatz-  
wahl vor 6 Jahren bestätigt wurden.

Dieses Frühjahr fanden die Wahlen  
für eine weitere Amtsperiode statt. Drei  
der langjährigen Mitglieder erhielten  
vom Mieterverband eine kurze Mittei-